



Siegen, den 30.09.2008

## **Ausschreibung Projektarbeit/Projektgruppe:**

### **Benutzer-orientierte Gestaltung von *Independent Living Technologies***

*Schlüsselwörter:* Social TV, Ubiquitous Computing, Ambient Computing, Ethnography-gestützte Produktfindung, Requirements-Analyse

#### **Beschreibung:**

Eine Reihe neuer Anwendungen im Bereich *Independent Living Technologies* zielen darauf ab, ältere und/oder kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung zu unterstützen. Entsprechende Technologien sind mobile und ambiente Technologien, basierend auf Sensorik- und IuK- Anwendungen.

Zugrundeliegende gesundheitsökonomische Ziele sind Krankenhausaufenthalte zu vermeiden oder zu reduzieren und die ambulante Behandlung zu sichern und zu verbessern, z.B. mittels Vitalzeichen- oder Medikamentenmonitoring. Darüber hinaus soll Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit im Alter und bei Krankheit gefördert und erhalten werden.

Es hat sich gezeigt, dass nur eine ausreichende Einbeziehung des Lebensalltags der Betroffenen zu einer erfolgreichen Integration neuer Technologien und Medien führt. Zum einen bezieht sich dies auf eine stärkere Verflechtung von medizinischen Aspekten und der täglichen Lebensführung. Zum anderen ist der Aspekt des *sozialen* Wohlbefindens, der neben physischem und psychischem Wohlbefinden Gesundheit ausmacht, meist zu wenig beachtet. Soziale Vernetzung/Teilhabe (mit Freunden/ Familie/ im Stadtteil etc.) soll daher besondere Aufmerksamkeit erhalten in der Kombination mit der medizinischen/pflegerischen Versorgung zu Hause.

#### **Ziel:**

Mit einem benutzer-orientierten, explorativen Forschungsansatz (Feldstudien und Interviews) werden relevante Aspekte an der Schnittstelle medizinische/pflegerische Versorgung – Alltagsführung sowie soziale Vernetzung/Teilhabe von älteren/kranken Menschen erhoben und analysiert.

Darauf basierend wird eine Requirementsanalyse erstellt im Hinblick auf Technologien, die eine stärkere Integration von medizinisch/pflegerischer Versorgung, Alltagsführung und sozialer Vernetzung ermöglichen, z.B. Social TV in Verbindung mit Sensorikanwendungen.

Für ausgewählte Szenarien werden anschließend Prototypen in Form von interaktiven Mock-ups erstellt.

#### **Teilnehmer (2-5):**

- Wirtschaftsinformatik (HS, DI + DII)
- unter Vorbehalt: M-PEB (HS, DII)

**Beginn:** Wintersemester 2008/09; bitte per Email bis zum 13.10.2008 voranmelden

**Ansprechpartner:** Claudia Müller M.A., Prof. Dr. Volkmар Pipek

**Kontakt:** claudia.mueller@uni-siegen.de; 0271-7403383, Raum H-B 8414